

Beteiligung der Gemeinde Planegg an der Fördergesellschaft IZB – Innovations- und Gründerzentrum Biotechnologie Martinsried mbH

Beteiligungsbericht für das Jahr 2021 gem. Art. 94 Abs. 3 Bayer. Gemeindeordnung

1. § 2 Gesellschaftszweck

- a) Gegenstand der Gesellschaft ist die Wirtschaftsförderung zur Unterstützung junger forschender Unternehmen im Bereich der Bio- und Gentechnologie und der damit verwandten Disziplinen bei der Gründung, Ansiedlung und Weiterentwicklung in der Region Oberbayern. Sie fördert dazu insbesondere die überbetriebliche Kooperation der Existenzgründer und der Klein- und Mittelunternehmen untereinander, sowie die Kooperation mit der Grundlagenforschung, der Großindustrie und mit Unternehmern anderer Branchen. Ferner baut die Gesellschaft ein Informations- und Beratungsangebot für Existenzgründer und junge forschende Unternehmen der Bio- und Gentechnik auf, die in diesem Gebiet tätig werden wollen oder tätig sind. Zur wirksamen Förderung des Geschäftszweckes betreibt die Gesellschaft den Aufbau und die laufende Betreuung eines Innovations- und Gründerzentrums Biotechnologie in Martinsried und Weihenstephan zur befristeten Vermietung an Existenzgründer bzw. junge, forschende Unternehmen. Die Gesellschaft bietet diesen Unternehmen zweckdienliche Dienstleistungen und Kooperationsmöglichkeiten an und kann zu diesem Zweck auch Räume auf Dauer an andere Unternehmen vermieten. Die Gesellschaft beherbergt außerdem Wissenschaftler und Gäste des Campus Martinsried/Großhadern in der IZB Residence – CAMPUS AT HOME.
- b) Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte durchzuführen, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar dienen.

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem folgenden Tätigkeitsbericht für das Jahr 2021

2. Beteiligungsverhältnis

Die Gemeinde Planegg war im Jahr 2021 an der Gesamtbeteiligung von 50.000,00 € mit einem Anteil von 3.000,00 € an der Gesellschaft beteiligt, dies entspricht einem Anteil von 6 %.

3. Organe der Gesellschaft

Die Organe der Gesellschaft sind

- die Geschäftsführer
- der Aufsichtsrat
- die Gesellschafterversammlung

4. Bezüge des geschäftsführenden Organs

Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Angaben.

Hinsichtlich der Vergütung wird zudem aus § 286 (Unterlassen von Angaben) Abs. 4 HGB verwiesen.

5. Ertragslage

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 enthält die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung. Hierbei ergibt sich ein Bilanzverlust für das Jahr 2021 in Höhe von 12.322.999,74 € (Vorjahr 11.840.789,68 €). Der Jahresfehlbetrag beträgt 482.210,06 € (Vorjahr 534.716,49 €). Der Zinsverzicht des Freistaats in Höhe von 600 T€ hat das Ergebnis begünstigt.

6. Kreditaufnahme

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten belaufen sich für das Jahr 2021 auf 7.915.709,60 € (Vorjahr 7.180.054,94 €). Die Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern (= Freistaat Bayern) belaufen sich für das Jahr 2021 auf 33.706.809,02 € (Vorjahr 33.540.272,26 €).

Zusammenfassung (siehe Lagebericht 2021)